

Veranstalter, Anmeldung und Informationen

Beatrix Thumm, Projektleiterin

Deutsche Gesellschaft e. V.

Mauerstr. 83/84, 10117 Berlin

Tel.: 030-88 412 141

E-Mail: beatrix.thumm@deutsche-gesellschaft-ev.de

Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark
in der Deutschen Gesellschaft e. V.

Mauerstr. 83/84, 10117 Berlin

Tel.: 030-88 412 266

E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de

Website: www.deutsche-gesellschaft-ev.de

Projektwebsite: www.debutkonzerte.de

Die Veranstaltung wird in Bild und Ton dokumentiert. Ihre Teilnahme beinhaltet die Zustimmung zu einer Verwendung der Aufnahmen im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft e. V.

Die Veranstaltung findet nach Vorgaben der gültigen Corona-Verordnung statt. Aktuelle Informationen dazu finden Sie auf der Webseite.

Partner

Kreismusikschule Teltow-Fläming

Leitung: Andreas Hüttner

Ackerstr. 15

14943 Luckenwalde

Tel: 03371-622733

E-Mail: Kreismusikschule@teltow-flaeming.de

Webseite: www.musikschule.teltow-flaeming.de

Schloss Genshagen

Am Schloss 1

14974 Ludwigsfelde

Tel: 33378-805931

E-Mail: institut@stiftung-genshagen.de

Webseite: www.stiftung-genshagen.de

Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft,
Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Satz, Bildbearbeitung: mahlke.one, Bildnachweise: Titelbild: © Adobe Stock / eugenelucky,
innen links: Schloss Genshagen, Volkmar Billeb, innen rechts: Vladimir Ivachkovets



Samstag, 8. Oktober 2022, 16 Uhr

Debüt-Konzerte

Junge Talente der Kreismusikschule Teltow-Fläming
musizieren im Schloss Genshagen

Schloss Genshagen | Am Schloss 1 | 14974 Ludwigsfelde

Schirmherrin: Dr. Manja Schüle
Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kultur des Landes Brandenburg

#debutkonzerte

Gefördert durch

Zukunft beginnt
zusammen

e.dis



Der Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e. V. und die Deutsche Gesellschaft e. V. laden herzlich zu den **Debüt-Konzerten** ein. Junge Talente der Musikschulen und Konservatorien im Land Brandenburg musizieren in Schlössern und Herrenhäusern. Die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker, viele sind Gewinnerinnen und Gewinner bedeutender Preise, spielen Werke aus allen Epochen und unterschiedlichen Genres.

Die Konzertgäste erfahren bei den anschließenden kultur- und kunsthistorischen Führungen zu den traditionsreichen Baudenkmälern Wissenswertes über deren Geschichte und Tradition sowie zu den Leistungen und Herausforderungen der denkmalpflegerischen Sanierung des einmaligen Kulturerbes Brandenburgs.

Am **Samstag, den 8. Oktober 2022, um 16 Uhr** konzertieren Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Teltow-Fläming im Schloss Genshagen. **Eintritt ist frei.**

Wir bitten um eine **Anmeldung** für das Konzert und die Führung unter der E-Mail: beatrix.thumm@deutsche-gesellschaft-ev.de oder **Tel. 030-88 412 141.**

Schloss Genshagen

Das vermutlich um 1700 erbaute Herrenhaus, zwischen 1878 und 1880 umgebaut, diente als Herrensitz des Barons von Eberstein. Der Baustil orientierte sich an den zu dieser Zeit typischen Stilformen des Spätklassizismus, der Neorenaissance und später des Neobarocks. Ab 1910 erhielt das Schloss sein heutiges Aussehen. Nach 1945 zunächst von der Sowjetarmee genutzt, gehörte Schloss Genshagen 1948 zu den durch die Bodenreform gefährdeten und zu sichernden denkmalwerten Schlössern im Land Brandenburg. Ab Mitte des 20. Jahrhunderts wurde es zu Bildungszwecken genutzt (Landwirtschaftsakademie). 1993 wurde das Schloss Sitz des neu gegründeten Berlin-Brandenburgischen Instituts für Deutsch-Französische Zusammenarbeit in Europa e.V. (BBi) und seit 2005 Sitz der Stiftung Genshagen. Die letzten Restaurierungen fanden 2000 und 2004 statt. Zum Schloss gehören ein Gutspark und ein großer Gutshof.

(Quelle: Klaus Schulte, Broschüre „Genshagen“, Reihe „Schlösser und Gärten der Mark“ hrsg. v. Dr. Sibylle Badstübner-Gröger für den Freundeskreis der Schlösser und Gärten der Mark, Berlin 2008, Heft 97)

Programm

Alta Trinita beate | Autor und Komponist anonym
Renaissance-Ensemble Süßato

Variationen über *Passamezzo Antico Theme* | ital. Schreittanz, 16./17. Jh.
Renaissance-Ensemble Süßato

Unbekannter Komponist | *Santa Maria*
Renaissance-Ensemble Süßato und Johanna Schwark (Gesang)

Tilman Süßato (um 1510 – nach 1570) | *Rondo*
Renaissance-Ensemble Süßato

Claudio Monteverdi (1567 – 1643) | *Lamento della Ninfa*
Renaissance-Ensemble Süßato und Johanna Schwark (Gesang)

Tilman Süßato (um 1510 – 1570) | *Renaissancesuite*
Renaissance-Ensemble Süßato

Johann Sebastian Bach (1685-1750) | *Präludium C-dur*
Valentin Schnürpel (Klavier)

Johann Sebastian Bach (1685-1750) | *Präludium C-moll*
Maximilian Maus (Klavier)

Antonio Vivaldi (1678-1741) | *Filiae maestae Jerusalem*
Renaissance-Ensemble Süßato und Johanna Schwark (Gesang)

Claudio Monteverdi (1567-1643) | *Toccata*
Renaissance-Ensemble Süßato

Claudio Monteverdi (1567-1643) | *Lamento d'Arianna* aus der Oper *L'Arianna*
Renaissance-Ensemble Süßato und Johanna Schwark (Gesang)

Cus aus dem Repertoire der spanischen Band L'Ham de Foc
Renaissance-Ensemble Süßato

Georg Friedrich Händel (1685-1759) | *Largo Ombra Mai Fu* aus der Oper *Xerxes*
Renaissance-Ensemble Süßato und Johanna Schwark (Gesang)

Antonio Valente | *Ballo dell' Intorcio*
Teresa Krusenbaum (Klavier)

Georg Friedrich Händel (1685-1759) | *Lascia ch'io pianga* aus Oper *Rinaldo*
Maximilian Maus (Gesang) und Dr. Marina Ivachkovets (Klavierbegleitung)

John Playford (1623-1686) | aus *Dancing Master* (1651): *Ungaresca*
Renaissance Ensemble Süßato

Giulio Caccini (1551-1618), Wladimir F. Wawilov (1925-1973) | *Ave Maria*
Johanna Schwark (Gesang)

Leitung:
Vladimir Ivachkovets (Dirigent), Dr. Marina Ivachkovets (Klavier und Spinett)

Änderungen vorbehalten. Mehr Informationen zu den Musikschülerinnen und -schülern finden Sie auf der Projektwebseite www.debuetkonzerte.de